



experience
the KENYAN way...

Jahresbericht 2019



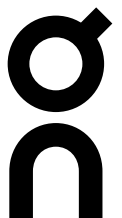
RUN2GETHER

AUSTRIA-KENYA
ITALY-GERMANY-SWITZERLAND

amun
Sensing is life.


LOIPERSDORF
ENTSPANNUNG ERLEBEN

Osttirol
Dein Bergtirol





Kerstin und Daniel unterstützen Thomas bei unseren Laufwochen in Kals

Vorwort

Liebe run2gether-Mitglieder, Freunde, Unterstützer und Laufwochengäste!



Eine neue „Heimat“ zu finden, ist in jeder Hinsicht stets eine große Herausforderung. Vor eben dieser standen wir nach unserer Laufwochensaison 2018. Mit der Gemeinde **Kals am Großglockner** in Osttirol konnten wir in den ersten Monaten des Jahres

2019 gute Rahmenbedingungen für einen Ortswechsel schaffen. Dementsprechend zuversichtlich, aber voller Respekt vor den Herausforderungen, die diese Veränderung mit sich bringen würde, blickten wir gespannt und neugierig dem Sommer 2019 entgegen. Unser Einsatz und unsere Zuversicht wurden belohnt, denn die Laufwochen 2019 wurden in jeder Hinsicht ein voller Erfolg!

Aufgrund der Lage unseres Quartiers und der „Kenyan Lounge“ waren wir erstmals in der **run2gether** Laufwochengeschichte in die Ortsgemeinschaft integriert. Der Kontakt zur einheimischen Bevölkerung war von Beginn an intensiv und sehr herzlich. Mit vielen gemeinsamen Aktivitäten unserer Athleten mit der Schule (wie z.B. Laufeinheiten im Rahmen des Schulsportfests, wöchentliches Lauftraining über den gesamten Sommer für interessierte Kinder aus Kals, Teilnahme am Glockner-Ultratrail mit vielen Kindern) konnten wir zur positiven Aufnahme und Stimmung beitragen. Auch die 220 Teilnehmer der Laufwochen spürten diese gute Atmosphäre im Ort und waren Teil dieses gelungenen Sommers. Das wunderschöne Wetter, tolle Laufstrecken in atemberaubender Landschaft und unsere sehr motivierten kenianischen **run2gether** Läufer rundeten den positiven Gesamteindruck ab.

In Zusammenarbeit mit dem Tourismusverband Osttirol und der Gemeinde Kals heißt es nun weitere Schritte zu setzen, um langfristig einen Laufhotspot und Heimat für unser Projekt zu etablieren. Wir freuen uns sehr darauf!

In unserem Rückblick schauen wir im Detail auf das sportliche Jahr 2019 zurück. Dort berichten wir über die äußerst positive Leistungssteigerung von **Carina REICHT**, die trotz einer langwierigen Verletzung in den Wintermonaten viele Erfolge feierte. Unsere kenianischen Athleten zeigten zum Teil erfreuliche sportliche Entwicklungen, aber auch durchwachsene Leistungen.

Ein einschneidendes und sehr trauriges Ereignis war der überraschende Tod unseres langjährigen Trainers und Mentors **Peter Mathu TITI**. Unser größtes Anliegen ist nun die Fortsetzung der von ihm ins Leben gerufenen **run2gether Athletics Academy**. In beeindruckender und verantwortungsvoller Weise führt unser Gründungsmitglied Peter Ndegwa NYAMBURA dieses Projekt für jugendliche Talente nun weiter.

Motiviert und dankbar um das Wissen, ein Team toller Vereinskollegen und Athleten an meiner Seite zu haben, bin ich für die Zukunft sehr positiv gestimmt. Ich freue mich auf die Saison 2020, auf neue Begegnungen, viele berührende Erlebnisse und schöne Erfahrungen!

Euer Obmann Thomas KREJCI



Kalser Kinder besuchten regelmäßig unsere Kenyan Lounge

In allen Beiträgen über die **run2gether** Vereinsaktivitäten haben wir eine geschlechtsneutrale Formulierung verwendet, selbstverständlich beziehen wir uns im Folgenden auf unsere weiblichen und männlichen Athleten, Läufer, Mitglieder, Förderer und Freunde.



Caroline triumphiert nach 2013 wieder für run2gether beim Österreichischen Frauenlauf in Wien!

Rückblick 2019

Sportlicher Rückblick

Highlights

Ein spannendes und abwechslungsreiches Jahr 2019 liegt hinter uns. Das sportliche Jahr mit **124 Bewerben in elf europäischen Ländern** bot einen Mix aus tollen Einzelleistungen, persönlichen Bestzeiten, erfolgreichen Pacemakeraufgaben, verletzungsbedingten Ausfällen, enttäuschenden Marathoneinsätzen und den sehr schmerzhaften Verlust unseres Headcoachs.

Bei den Damen konnten unsere Zwillinge Caroline Makandi GITONGA und Purity Kajuju GITONGA mit tollen Ergebnissen aufwarten. Schon früh in der Saison war für Caroline in Turin eine neue 10 km Bestzeit mit 32.02 min möglich, nur zwei Wochen später konnte sie ebenfalls in Italien auf der Bahn ihre 5000 m Zeit auf 15.42 min steigern. Auch Purity steigerte sich zu Ostern im deutschen Paderborn und hat nun eine neue PB von 33.23 min über 10 km stehen.

Erfreulich ging es für Caroline im Mai weiter. Nach einigen Jahren mit guten Podestplätzen unserer **run2gether** Läuferinnen, setzte sie sich beim **Österreichischen Frauenlauf in Wien** gegen überaus starke internationale Konkurrenz durch und siegte in hervorragenden 15.47 min über die 5 km. Purity wiederum bestätigte ihre Klasse am Berg und wurde im Juli beim Großglockner Berglauf wieder ausgezeichnete Zweite.

Ein durchwachsenes Jahr erlebte die Bergspezialistin Lucy Wambui MURIGI. Nach gutem Start im März beim 15 km Kerzerslauf in der Schweiz und sehr guter Halbmarathonzeit in Mailand, konnte sie auch im Mai beim Auftakt des Berglaufweltcups in Frankreich mit einem Sieg aufwarten. Diese Bewerbe waren als Vorbereitung auf den Weltcup ausgerichtet, leider warf Lucy dann eine Verletzung zurück, die sich über den Sommer hinzog. Nach ihrer Verletzungspause kehrte sie im Herbst wieder nach Europa zurück, gewann den letzten stark besetzten Weltcupbewerb in Slowenien und erreichte den zweiten Platz beim 27 km Wolfgangseelauf in Österreich. Mit zwei von sieben möglichen Weltcupsiegen schaffte sie das maximal Mögliche und wurde in der Gesamtwertung ausgezeichnete Zweite!



Jane und Ronaldo freuen sich über ihren Doppelerfolg in Italien

Durchaus zufrieden dürfen wir mit den Leistungen unseres Neuzugangs Ziporah Wanjiru KONGORI sein, die ihre Läufe vorwiegend in Italien bestritt. Menschlich, wie auch sportlich freuten wir uns über die Einsätze unserer Damen im Sommerteam, besonders über die Rückkehr von Jane Wanja NGAN-GA, die nach zweifacher Babypause ein tolles Teamcomeback feiern konnte.

Auch bei den Herren möchten wir besondere Leistungen einiger Läufer hervorheben. Dickson Simba NYAKUNDI konnte 2019 zwei seiner persönlichen Bestleistungen verbessern. Dies gelang ihm zu Beginn der Saison mit 29.15 über 10 km beim Giro Medio Blenio in der Schweiz, und im Oktober mit 62.11 min beim Halbmarathon in Cremona! Beim gleichen Bewerb konnte James Murithi MBURUGA ebenfalls seine Bestzeit auf 61.35 min verbessern und eine erfolgreiche Saison abschließen. Charles Karanja KAMAU, unser strahlender Sieger beim Doppelerfolg beim **Wachau Halbmarathon** konnte mit 61.01 min seine individuelle Bestmarke verbessern. Im Juni gelang ihm in Kenia auf der Bahn über 10.000 m mit 29.28 min ebenfalls ein neuer persönlicher Rekord.



Purity und Gikuni holten sich jeweils Platz 2 beim Großglockner Berglauf

Erfreulich war im vergangenen Jahr auch die positive Leistungsentwicklung von Geoffrey Githuku CHEGE, der nach ausgeheilter Rückenverletzung im Juni im deutschen Oelde über 10 km seine Bestzeit mit 30.00 min deutlich nach unten korrigierte. Charles Juma NDIEMA erreichte beim Alsterlauf seine schnellste Zeit über 10 km mit sehr starken 28.33 min!

Bei unseren Berglaufspezialisten konnte Timothy Kimutai KIRUI sein Talent auch 2019 unter Beweis stellen, während Geoffrey Gikuni NDUNDU nach erneut aufgeflammter Achillessehnenverletzung quasi die ganze Saison ausfiel. Nur beim Großglockner Berglauf konnte Gikuni, trotz starker Schmerzen, mit einem zweiten Platz finishen. Der Rest seiner Saison war von Schmerztherapie und Rehabilitation geprägt.

Ein wahrlich erfolgreiches Jahr erlebte unsere nationale Nachwuchshoffnung Carina REICHT. Nach verletzungsbedingter schlechter Vorbereitung zu Beginn der Saison, startete die Steirerin im Laufe des Jahres so richtig in die österreichische Spitze durch! Beim Österreichischen Frauenlauf in Wien lief sie wie schon im Jahr davor in die Top 10. Neben Teilnahmen an international renommierten Wettkämpfen, **vier persönlichen Bestleistungen** (1500 m 4.27,24 min; 5000 m 16.44,17 min; 5 km 16.48 min; 10 km 36.19 min), **zwei EM-**



Carina erfolgreich für Österreich und run2gether bei der Crosslauf-EM

Teilnahmen, zahlreichen Nachwuchstiteln und ihrem ersten Staatmeistertitel in der allgemeinen Klasse, absolvierte Carina 2019 auch noch ihre **Matura** mit Bravour!

Herausforderungen

Weit weniger erfreulich verlief das Jahr 2019 für unsere Marathongruppe. Als Königsdisziplin im Laufen zieht die Marathondistanz auch unsere Athleten an. Bei Einsätzen in Treviso, Salzburg, Dublin und beim Jungfrau Bergmarathon konnten unsere Athleten allerdings nicht überzeugen. Mit der Analyse von Trainingsaufbau und den Rennverläufen gilt es nun für die Zukunft die richtigen Schlüsse zu ziehen.

Medizinische und physiotherapeutische Behandlung

Im Spitzensport bleiben Verletzungen nicht aus. Während wir in Europa innerhalb unserer Gesundheitssysteme gut versorgt sind, können unsere Athleten in Kenia nur bedingt auf adäquate Behandlungen zurückgreifen. Daher versuchen wir, möglichst viele Untersuchungen und Behandlungen während ihres Aufenthaltes in Österreich anzubieten.

Seit Beginn unserer Vereinstätigkeit haben wir mit der **Aktiv Praxis Altenhof** rund um die Sportphysiotherapeutinnen **Kerstin PETZ** und **Doris KURZ** einen wichtigen und verantwortungsvollen Kooperationspartner und Vereinssponsor. Hier können unsere Profiatleten entweder vor Ort oder während unserer Sommerlaufwochen sportphysiotherapeutische Unterstützung und Therapie erfahren. Mit dem Knowhow des Therapeutenteams und deren Verbindungen zu sportmedizinisch kompetenten Ärzten können wir unseren Läufern eine bestmögliche medizinische Versorgung vermitteln. Während unserer Laufwochen in Kals stehen die beiden auch unseren Gästen mit ihrem Wissen zur Verfügung.



Physiotherapeutische Betreuung - unerlässlich im Spitzensport

run2gether Team Kenia

Im vergangenen Jahr waren 46 Athleten verteilt über zehn Monate in Europa für **run2gether** im Einsatz. Mehr als die Hälfte der 124 Bewerbungen wurden von unserem Kooperationspartner **Africa&Sport** gecoacht. Ohne diese Unterstützung könnten wir unseren Läufern diese große Zahl an Wettkämpfen nicht ermöglichen. **Africa&Sport** bietet neben einer optimalen Unterkunft und Trainingsbedingungen auch die Betreuung zahlreicher renommierter Bewerbungen in Italien und in der Schweiz an.

Tod Headcoach Peter Mathu TITI

Im vergangenen Jahr traf uns die schwere Krankheit unseres Teamcoaches **Peter Mathu TITI** mit voller Wucht. Seit Gründung unseres Vereins als Trainer und Mentor eng mit uns verbunden, zeichnete er für die sportliche Geschichte unseres Teams der ersten Stunde verantwortlich. Allen voran für die Erfolge des späteren London Marathon Siegers Daniel Kinyua WANJIRU oder unseres Geoffrey Gikuni NDUNGU und vielen mehr.



Mit einer Trauerfeier verabschiedeten sich die Athleten von Coach Peter

Nach einigen Jahren in Asien kehrte Peter 2018 wieder nach Kenia zurück und war sofort bereit, seine Tätigkeit als Headcoach für **run2gether** wieder aufzunehmen. Zusammen mit unserem zweiten Trainer Joseph Karatu NGURE formte er ein junges, dynamisches und diszipliniertes Team. Gleichzeitig setzte er seinen und unseren langgehegten Wunsch nach einer Nachwuchsförderung in die Tat um und gründete 2018 die **run2gether Athletics Academy**.

Am 11. April 2019 schloss Coach Peter für immer seine Augen. Liebevoll umgeben von seiner Familie und seinen geschätzten Athleten verstarb er im **run2gether Camp**. Unvorstellbar ist der Verlust für seine Familie, unersetzbar ist er für unseren Verein.

Anti-Doping Aktivitäten

Als unwiderruffliches Fundament unseres Vereins haben wir eine ganz klare „**Null-Toleranz-Haltung**“ beim Thema **Doping**. Unser Verein **run2gether**, sämtliche Funktionäre, ehrenamtliche Mitarbeiter, Trainer und Betreuer verurteilen und distanzieren sich von jeglichen betrügerischen Methoden zur Leistungssteigerung im Laufsport, wie auch in allen anderen Sportarten!

SAY NO! TO DOPING

Seit Vereinsgründung und der Entscheidung, Profiatleten unter Vertrag zu nehmen, gab und gibt es für unsere Athleten laufend Informationen, Aufklärung und Schulungen zum Thema Doping und den Konsequenzen bei Einnahme verbotener Substanzen. Seit einigen Jahren organisieren wir diesbezüglich auch Workshops im Camp, die von der kenianischen Antidopingbehörde (ADAK) abgehalten werden.

Wir unterstützen unsere Teammitglieder in allen organisatorischen, sportlichen, medizinischen und therapeutischen Belangen, stellen aber **immer** mit Nachdruck klar, dass es bei **run2gether** keinen Platz für jegliche Dopingvergehen gibt!

Nachwuchsförderung Kenia

run2gether Athletics Academy

Der Startschuss zu diesem wichtigen Projekt fiel 2018, als aus einer Gruppe Jugendlicher im Alter von 12 bis 16 Jahren die talentiertesten in unser Förderprogramm aufgenommen wurden. In den Schulferien absolvieren die jungen Talente bei uns im Camp ihr Trainingslager, trainieren in eigenen Gruppen und zeitweise auch zusammen mit unseren Athleten. Der Aufenthalt ist auch für deren Eltern eine große Entlastung, schließlich wissen sie ihre Kinder bei uns gut betreut.

Nach dem viel zu frühen Ableben von **Peter Mathu TITI** hat unser ehemaliger Läufer **Peter Ndegwa NYAMBURA** nun diese verantwortungsvolle Aufgabe übernommen. Peter NYAMBURA setzt die Herausforderung des schweren Erbes mit viel Enthusiasmus und großer Freude um und ist schon gut in seiner neuen Rolle angekommen. Die Kinder kommen sehr gerne zu uns, trainieren mit viel Spaß und großem Teamgeist. Als **run2gether Nachwuchsteam** bestritten sie bereits die ersten Wettkämpfe, wo sie stets in den vorderen Rängen zu finden waren.



Die Nachwuchsläufer sind mit großem Eifer bei der Sache

Sehr gut unterstützt werden wir auch von lokalen Lehrern, die unsere Nachwuchsläufer in ihren Ferien in unserem Camp unterrichten und mitbetreuen. Es ist eine wahre Freude mitzuerleben, wie viel Spaß die Jugendlichen im Camp, am Training und Laufsport haben! Wie auch bei unseren Jugendlichen wird in der trainingsfreien Zeit viel gespielt und gelacht.

Peter beweist sich nicht nur als guter Trainer, sondern versteht es mit viel Feingefühl und Leidenschaft, den Gemeinschaftsfunkeln auf das junge Team überspringen zu lassen. Schon sehr bald wollen wir ihm eine fundierte Trainerausbildung ermöglichen.

Ehrung

Ehre, wem Ehre gebührt. Diese Erfahrung wurde im Februar 2019 unserem Obmann **Thomas KREJCI** zu Teil. Gemeinsam mit wenigen handverlesenen Vertretern von sozialen Hilfsorganisationen und sozial ausgerichteten Wirtschaftstreibenden repräsentierte Thomas **run2gether** bei einem Mittagessen in der Wiener Hofburg, zu dem der **Österreichische Bundespräsident Alexander VAN DER BELLEN** geladen hatte. Eine ehrenvolle Begegnung, bei der Thomas auch die Kenianerin **Auma OBAMA** der Stiftung „Sauti KUU“ kennenlernen durfte, die mit ihrer Arbeit vor allem Jugendliche in Kenia unterstützt. Gemeinsamkeiten fanden sich im Ziel, Jugendlichen und Jungerwachsenen eine eigenverantwortliche und selbstbestimmte Zukunft in Kenia zu ermöglichen.



Mitglieder betreuen den run2gether Stand beim Österreichischen Frauenlauf

Besondere Events

Wie die Erfahrungen der letzten Jahre zeigen, gibt es ein paar Bewerbe, die auch bei **run2gether Hobbyläufern** sehr beliebt sind. Dazu gehören sicherlich der **Wings for Life World Run**, den man in einem Flagship-Lauf oder auch als App-Run bestreiten kann. Beliebter Flagship Run ist Wien, wo sich jedes Jahr eine Gruppe **run2gether** Hobbyläufer trifft. Ebenso stark besucht sind die Bewerbe beim **Wachau Marathon, Kärnten Läufer**, der **Großglockner Berglauf** oder der **Österreichische Frauenlauf** in Wien.



Isolde Höfinger-Pattis, Redaktion



run2gether Mitglieder verfolgten Kipchoges 1:59.40,2 im Wiener Prater

run2gether Laufwochen

Nach zehn erfolgreichen Jahren **run2gether Laufwochen** in den Kärntner Nockbergen gab es im Sommer 2019 eine wesentliche örtliche Veränderung. Nachdem uns in den ersten Jahren sowohl auf der Turracher Höhe, als auch auf der Hochrindl eine stets größer werdende Zahl an Buchungsanfragen erreichte, waren diese 2018 erstmals rückläufig. Ein Zeichen für uns, mit der Übersiedlung in eine neue Region einen neuen Impuls zu setzen. Wir sind ausgesprochen glücklich, dass wir die Region Osttirol als neuen Partner gewinnen konnten.

Die Herzlichkeit und Offenheit, mit der wir in **Kals am Großglockner** von den Gasthäusern und den Dorfbewohnern empfangen und aufgenommen wurden, hat uns begeistert. Wir sehen dies absolut nicht als Selbstverständlichkeit, sondern sind sehr dankbar, dass wir uns vom ersten Tag an mit unseren kenianischen Läufern als Teil der Dorfgemeinschaft fühlen durften. Wir hoffen, dass voriges Jahr eine gute Basis für eine langjährige Zusammenarbeit gelegt wurde und unsere begonnenen Kooperationen in Osttirol von langfristiger Dauer sein werden. Auch unsere kenianischen Athleten waren begeistert von der neuen Region, den tollen Trainingsmöglichkeiten und der Integration ins Kals Dorfleben.



Kals bietet wunderschöne Blicke und Laufstrecken

Mit einem derartigen Umzug waren natürlich auch intensivste Vorarbeiten und Kosten verbunden. So musste die **„Kenyan Lounge“** renoviert und die Küche neu ausgestattet werden. Mit vielen helfenden Händen konnten wir die Räumlichkeiten rechtzeitig für unsere Bedürfnisse adaptieren. All jenen, die sich hier so intensiv eingebracht und auch Kosten übernommen haben, sei ein riesengroßer Dank ausgesprochen!

Die Zusammenarbeit mit erstmals gleich mehreren Gasthäusern stellte ebenfalls eine neue Herausforderung dar. Vorab mussten sämtliche Laufstrecken geplant und neue Abläufe im Trainingsalltag festgelegt werden. Dazu kam noch der Bau einer Laufstrecke rund um einen Speicherteich, der maßgeblich von Thomas KREJCI und unseren Athleten den ganzen Sommer über vorangetrieben wurde, um nur einige Beispiele zu nennen.

Umso erfreulicher waren die vielen positiven Rückmeldungen, die uns von unseren Gästen erreichten. Auch konnten wir uns über eine Zunahme an Gästebuchungen freuen, und hoffen, alle Erwartungen erfüllt zu haben. Groß ist deshalb die Vorfreude auf unsere österreichischen Höhenlaufwochen 2020 in **Kals am Großglockner!**



Lauftechnikeinheit am Sportplatz von Kals

Genauso stolz und glücklich macht uns die Zusammenarbeit mit dem **Hotel Cendevaves** in Südtirol, die mittlerweile eine wunderbare Konstante in unserem Laufwochenprogramm geworden ist. 2019 konnten wir uns über unsere bislang größte Gästezahl in St. Christina freuen. Wieder hieß uns das Grödnertal mit wunderbarem Wetter und das Hotel mit seinen laufbegeisterten Gastgeber **Birgit KLAMMER** und **Christi-an STUFFER** herzlich willkommen. Seit 2015 stellt diese erste Woche für unsere Gäste und das **run2gether Team** den perfekten Auftakt für unser Sommerlaufwochenangebot dar.



Die Laufwoche in Südtirol ist fixer Bestandteil des run2gether Laufsommers

Herzlichen Dank an Martina und Karin WALCH, Peter CUJÉ und Thomas KRATKY, die neben unserem Obmann Thomas KREJCI jeweils eine der 13 Sommerlaufwochen in ihrem persönlichen Urlaub ehrenamtlich geleitet haben.

Kenia Camp

Nach umfassenden Renovierungs- und Erweiterungsarbeiten am Sanitärtrakt, sowie dem Neubau des Makuti-Hauses mit separater Dusche und WC, erstrahlte unser **Mount Longonot Sports & Recreation Centre in Kiambogo** seit Februar 2019 in neuem Glanz. Der große Zuspruch, mit der seither speziell das Makuti Haus gebucht wird, veranlasste uns zum Bau eines zweiten Rundhauses, das, wie das Makuti Haus, bis zu vier Gästen Platz bietet. Ab Februar 2020 haben wir somit noch mehr Möglichkeiten, Gäste je nach Wunsch ihres Standards oder auch der Größe ihres Reisebudgets unterzubringen.



Das Makuti-Haus erfreut sich höchster Beliebtheit bei unseren Gästen

Verändert haben sich im Camp auch die Zuständigkeiten. Während Geoffrey Gikuni NDUNGU schon seit 2016 als Camp-Manager agiert, gab es im Sommer einen Wechsel an der Rezeption. Unser erfahrener und sehr geschätzter Sekretär **David Cheruiyot SANG** legte aus familiären Gründen seinen Posten nieder. Wir sind besonders froh, mit unserem langjährigen Athleten **Stephen Ndungu KIARIE** einen adäquaten Nachfolger gefunden zu haben. Somit sind die Voraussetzungen geschaffen, auch 2020 erfolgreiche Trainingslager, Laufurlaube und Safari-Trips in Kenia anbieten zu können. Unser Team vor Ort freut sich über alle Gäste und ist gerne bereit, allen Ankommenden das wunderbare Reiseland Kenia und seine Kultur näher zu bringen!

Bei Rückfragen und Interesse an unserem vielfältigen Laufurlaubsangeboten gibt es jederzeit Antworten auf unserer Homepage unter <http://run2gether.com/laufwochen/> oder unter tim@run2gether.com.



Tim Philipp Koch, Laufurlaub

run2gether Mitglieder

Die **run2gether Mitgliedschaften** sind seit Vereinsgründung 2009 stetig im Wachsen und eine wichtige finanzielle Stütze. Hatten wir 2015 fünfzehn zahlende, so durften wir uns 2019 bereits über 174 Mitglieder freuen. 144 Personen unterstützten uns mit einer ordentlichen, 30 Personen entschieden sich für eine Fördermitgliedschaft. Unsere Mitglieder sind in acht Ländern beheimatet, wobei rund 2/3 aus Österreich und knapp 1/3 aus unserem Nachbarland Deutschland kommen. Wir freuen uns auch über unsere Mitglieder aus der Schweiz, Italien, Finnland, Slowenien, Luxemburg und aus Russland!

Die Besonderheit, aber auch Herausforderung liegt darin, dass wir aufgrund unseres Angebots und der geografischen Verteilung unserer Mitglieder keine gewöhnliche Vereinsstruktur anbieten können. Umso schöner ist es, dass so viele Menschen unsere Idee unterstützen und an unseren Projekten interessiert sind. Herzlichen Dank allen **run2gether Mitgliedern** für diese so wichtige Unterstützung!

Isolde Höfinger-Pattis, Mitgliederbetreuung



Pate Alex besucht die Kinder der Nursery School in der Schulpause

run2gether Patenschaften

Auch im siebten Jahr seit Gründung unseres Patenprogrammes versuchten wir 2019 mit verschiedenen Projekten auf die Bedürfnisse der Bevölkerung einzugehen. Blicken wir auf ein paar unserer Aktivitäten zurück.

250. Patenkind

Im Jahr 2019 durften wir das 250. Patenkind in unser **run2gether Patenprogramm** aufnehmen. Seit der Eröffnung unserer eigenen Nursery School 2013 in Kiambogo unter der Leitung von Lilian, Ehefrau von Geoffrey Gikuni NDUNGU, können wir jeweils 30 Kinder, allesamt Waisen, Halbwaisen und Kinder aus besonders armen Familien unterrichten. Die Kosten für diese 30 Schulplätze konnten wir von Beginn an mit Patenschaften finanzieren.

Vom ersten Tag der Gründung war klar definiert, dass wir die Patengelder ausschließlich für unsere Sozialprojekte in Kenia verwenden. Sämtliche Gelder kommen dabei den Kindern und deren Familien zugute. Alle Arbeiten in Europa erfolgen unentgeltlich und ehrenamtlich, dafür umso mehr mit großer Freude und Engagement.

Wir sind sehr stolz und dankbar, dass wir im Dezember 2019 die **250. Patenschaft** an unser österreichisches Mitglied Werner SCHULER übergeben konnten. Diese schöne Zahl bedeutet nicht nur, dass wir 250 Kindern eine Schulausbildung ermöglichen können, sondern ist auch großer Antrieb für unser weiteres Engagement in Kiambogo. Herzlichen Dank für dieses Vertrauen!

Kinderfestival

Einmal im Jahr laden wir unsere Paten Kinder und deren Familien zu einem Festival in unser **run2gether Stadion** in Kiambogo. Ein Tag, bei dem wir ein Spielefest für die Kinder veranstalten und unseren europäischen Paten die Möglichkeit bieten, ihren Patenkindern Post zukommen zu lassen. Für das Kinderfest 2019 waren mehr als 200 Kinder im Alter von vier bis 18 Jahren unserer Einladung gefolgt. Mit den Elternteilen, den Vertretern unserer Partnerschulen und allen Helfern war unser Laufstadion mit ca. 500 Personen bestens gefüllt!

Die Planung für das Spielefest begann bereits zwei Monate vorher. Die letzten Vorbereitungen erfolgten am Tag des

Festes mit dem Streichen von 1.800 Marmeladebroten für die Kinder und Eltern.

Nach der Eröffnung des Kinderfestes überraschte uns ein Teil der Eltern mit traditionell kenianischen Tänzen und Gesängen. Anschließend wurden die Kinder in Gruppen aufgeteilt und verbrachten die nächsten 90 Minuten mit Spiel, Spaß, Zeichnen und viel Bewegung. Sechs Spielstationen absolvierten sie dabei, angeführt von jeweils zwei Athleten, die sie bei den Stationen begleiteten und unterstützten.



Auch die Eltern brachten sich beim Kinderfest mit Tanz und Gesang ein

Nach einer wohlverdienten Jause verteilten wir im Anschluss noch die Patenpost und ein kleines Geschenk an die Familien. Es wurden Fotos für die Paten zu Hause gemacht, ehe das Fest mit einem Gemeinschaftsfoto aller Teilnehmer zu Ende ging.



Thomas Kratky, Patenschaften

run2gether Projekte

Hier noch eine Auswahl weiterer Projekte, die wir 2019 umgesetzt haben.

- 230 neue Schuluniformen für **run2gether Children**
- Büromöbel für Lehrerzimmer Primary SISION
- Sessel für Lehrerzimmer Primary KIAMBOGO
- Anstellung Koch für tägliches Porridge Nursery SISION
- Katastrophenhilfe nach Hausbrand: Miete + Möbel
- WC-Anlage für Schüler Primary SISION
- Finanzierung Waisenhausplätze
- Kühlschrank für Arztstation KIAMBOGO
- Kochausbildung für ehemalige Athletin Lydia
- 5.000 Liter Wassertank für Primary KIAMBOGO

Neue WC-Anlage

Stell dir vor, deine Tochter oder dein Sohn besucht bei uns in Europa eine Volksschule mit rund 500 Schülern und dort gibt es ein einziges (!) WC für alle Buben und Mädchen!

Was bei uns seit Jahrhunderten nicht mehr vorstellbar ist, gibt es in Kenia leider noch viel zu oft! Dagegen wollten wir in der Primary School Sision, einer unserer Partnerschulen in Kiambogo, unbedingt etwas unternehmen. Nachdem wir bereits vor einigen Jahren mit Hilfe unseres langjährigen Unterstützers, dem Österreichischen Frauenlauf, für die Primary School Kiambogo WC-Anlagen errichten konnten, war es 2019 für die zweite Volksschule soweit.

Von Tagelöhnern aus Kiambogo wurde zuerst ein Fundament betoniert und die Wände aufgestellt. Danach folgten die Zimmerarbeiten mit Dachstuhl und Türen und die Dachdeckung, sodass die neuen WC-Anlagen schon nach wenigen Tagen an die Schüler übergeben werden konnten.

Dieses Projekt konnten wir nur dank der Unterstützung unserer vielen Paten und Förderer umsetzen.

Porridge für Nursery Sision

Im Zuge unseres Kenia-Besuches im Frühjahr 2019 konnten wir uns gemeinsam mit unserem Athleten Peter Chege WANGARI, der für die Umsetzung aller Sozialaktivitäten in Kiambogo verantwortlich ist, ein Bild machen, was die Schulen am dringendsten benötigen.



Täglich warmes Porridge für die Kinder der Nursery School Sision

Seit drei Jahren finanzieren wir aus Mitteln unserer **run2gether Patenschaften** eine tägliche warme Mahlzeit für die Kindergartenkinder der Nursery School in Sision. Die Zubereitung des Porridges erfolgte bisher durch die Lehrer der Schule. Aufgrund des rasanten Wachstums der Schule – mittlerweile besuchen mehr als 550 Kinder die Volksschule – werden alle verfügbaren Lehrkräfte für den Unterricht benötigt. In Absprache mit dem Direktor der Schule konnte eine Mutter eines unserer Patenkinder als Ersatz gefunden werden, die das Kochen übernommen hat. Jane Wanjiru WAMBUI bedankt sich bei allen Spendern für die Möglichkeit, ihr kleines Familieneinkommen damit aufbessern zu können und sagt: „**Thank you run2gether for giving me a chance to be able to raise my family – asanteni sana.**“

Unserem Motto „Hilfe zur Selbsthilfe vor Ort“ folgend, freuen wir uns, diese Lösung für die Kinder und die Schule gefunden zu haben.



Neue Schuluniformen für alle run2gether Patenkinder

Wassertank für Primary School Sision

Aufgrund der schlechten Wasserversorgung haben wir im April 2019 kurzfristig einen 5.000 Liter Wassertank angeschafft und konnten diesen auch gleich persönlich an die Direktorin der Primary School Kiambogo übergeben.



Der neue Tank ist eine große Hilfe für die Schule

Water for KIAMBOGO families

Dass unser Vorhaben, für die Bevölkerung von Kiambogo eine Dorfwasserleitung zu errichten, nicht so einfach zu realisieren sein würde, war uns beim Projektstart 2018 bewusst. Leider verlief die erste Bohrung nach Wasser erfolglos, und daher mussten wir uns im Jahr 2019 in einem größeren Umkreis nach alternativen umsehen. Nach einigen Monaten Suche geologisches urteilt, konnten ein passendes Stück Land finden. Das Grundstück befindet sich ca. 6 km östlich von Kiambogo und liegt oberhalb von unserem Dorf. Im Gegensatz zum ursprünglichen Grundstück, von wo wir das Wasser mit dem natürlichen Gefälle ins Dorfzentrum bringen wollten, wird es hier erforderlich sein, den Höhenunterschied von rund 70 hm auf einer Länge von 600 m mittels Pumpwerk zu überwinden.



In der Zwischenzeit wird das Projekt mit Hilfe eines jungen Wasserbauingenieurs aus Deutschland neu geplant. Unter anderem suchen wir einen Platz für ein Wasserbecken, wo das Wasser zur Regulierung zwischengespeichert wird.

Parallel dazu gibt es Überlegungen, wie die Wasserleitung von der Bohrstelle nach Kiambogo geführt werden kann. Großteils sollen dafür öffentliche Wege genutzt werden, wo eine Verlegung verhältnismäßig leicht erfolgen kann, statt mit unzähligen Grundeigentümern verhandeln zu müssen.

Auch wenn wir in Kenia oft „pole pole“ zu hören bekommen, was so viel bedeutet wie „alles mit der Ruhe“, sind wir zuversichtlich, dass wir 2020 über weitere Projektfortschritte berichten können.

run2gether Nursery School wird ausgebaut

Als wir im Jänner 2013 unseren **run2gether** Waisenkinder- garten am Gelände unseres Mount Longonot Sports & Recreation Centres in Kiambogo eröffneten, konnten wir nicht abschätzen, ob unser ausschließlich aus Spenden finanziert Kindergarten von der Bevölkerung auch tatsächlich angenommen würde.

Seit der Gründung bis zum heutigen Tag wurden insgesamt 127 Schüler unterrichtet, der Andrang neuer Kinder ist ungebrochen. Die Zahl jener Familien, die sich den Kindergartenbesuch ihrer Kinder selbst nicht leisten können, ist in Kiambogo weiterhin groß. Der Erfolg gibt uns recht, uns weiterhin für die Aus- und Weiterbildung in Kiambogo einzusetzen.



Lehrerin Lilian darf sich nun über mehr Platz für ihre Schüler freuen

Im Dezember 2019 konnten wir den Wunsch unserer Lehrerin Lilian erfüllen und die Vergrößerung des Kindergartens um ein Klassenzimmer abschließen. Gleichzeitig erfüllen wir damit nun auch die neue gesetzlichen Auflage in Kenia, die 3- bis 4-jährigen von den 5- bis 6-jährigen Kinder separat zu unterrichten.

Besuch der Eltern unserer Patenkinder im Camp

Immer wieder freuen wir uns über Besuche der Schüler, Eltern und Lehrer unserer Partnerschulen in unserem Camp in Kiambogo, womit sie sich für die laufende Unterstützung von **run2gether** bedanken wollen.

Thomas Kratky, Patenschaften

run2gether Finanzbericht

Finanzbericht 2019 (gerundet auf € 100)

Einnahmen

Einnahmen Laufwochen	80.100
Einnahmenanteil Wettkämpfe	15.800
Einnahmen Patenschaften	58.500
Einnahmen Sponsoring	29.700
Einnahmen Mitgliedsbeiträge	13.500
Einnahmen aus Spenden	48.900
Einnahmen Verkauf Ausrüstung	18.000
Einnahmen Sonstiges	6.600

Ausgaben

Personalkosten	0
Pkw Anschaffung	-16.300
Flugkosten	-52.100
Reisekosten, Kfz-Kosten	-25.200
Versicherungen	-1.200
Verpflegung, Ausrüstung	-21.900
Beiträge, Werbung, sonstige Kosten	-27.800
Überschuss	126.600
Verwendung Patenschaften	-58.500
Projekt „Water for KIAMBOGO families“	-15.700
Erhaltung Camp Kiambogo	-22.700
Rücklage für kommende Projekte	29.700



Unser Dank gilt allen Laufwochengästen, Mitgliedern, Paten, Spendern und ehrenamtlich tätigen Mitarbeitern!

Michael Reiter, Kassier

Spenden- und Charityveranstaltungen

Neben den Einnahmen, die wir aus unseren Laufwochen, Mitgliedschaften und Patenschaften für unsere Projekte jährlich verbuchen dürfen, gab es auch 2019 zahlreiche Initiativen, die uns mit zusätzlichen Zuwendungen unterstützten.

Überglücklich waren wir über die enorme finanzielle Unterstützung, die wir von so vielen Menschen für unser **„Water for KIAMBOGO families“** Projekt erhalten haben. Beachtlich waren die Beiträge der **zwei runden Geburtstagsfeiern** von Jörg und Alois, die auf persönliche Geschenke zu Gunsten von **run2gether** verzichteten. Der Österreichische Frauenlauf bedachte uns erneut mit dem **Fördereuro** bei der Lauf-Online-Anmeldung. Bedanken wollen wir uns auch bei den Firmen Wagner Maschinenbau und HB-Brantner&Sohn für ihre großzügigen Spenden. Die **Spendenschweineaktion** und der **Christbaumverkauf** unseres deutschen Mitglieds Peter hat 2019 erneut eine große Summe ergeben. Unendlich dankbar sind wir für jeden einzelnen Cent, der selbstverständlich zu 100% in unsere Projekte fließt.



Der Erlös von Jörgs Geburtstagsfeier kommt unserem Wasserprojekt zugute

Ein herzliches **Asante sana** allen Initiatoren und Spendern für diese Hilfsbereitschaft!

run2gether Wettkampfbetreuung

Durch die Übersiedlung unseres Sommerstützpunktes nach Osttirol konnten wir zu Beginn der Saison 2019 noch nicht einschätzen, wie sich die Athletenbetreuung über die „heißen“ Wettkampfmonate logistisch entwickeln würde. Da unsere Athleten überwiegend über den Flughafen Wien aus Kenia anreisen und viele unserer Betreuer aus dem Raum Wien kommen, hat sich die An- und Rückfahrt nach Kals gegenüber den Vorjahren in Kärnten deutlich verlängert. Damit war die organisatorische Abwicklung des Fahrtransports nach Kals und zu den Wettkämpfen in mehrerlei Hinsicht eine neue Herausforderung. Trotzdem konnten wir 2019 wieder ca. 80 Bewerbe in acht europäischen Ländern mit Hilfe unserer überaus fleißigen Fahrer beschicken!

Stellvertretend für alle ehrenamtlichen Helfer möchten wir uns im Besonderen bei Karin und Christoph STADLER, Christian STARKL und Christine SCHMIDT für ihren unglaublichen Einsatz in der vergangenen Saison bedanken!

Wir hoffen auch im kommenden Jahr auf zahlreiche Unterstützung, damit wir auch in Zukunft unseren Athleten die Teilnahme an vielen Bewerben ohne größere Zusatzausgaben ermöglichen können. Um dies gewährleisten zu können, sind wir immer auf der Suche nach Fahrern, die unsere Läufer auf diese Art unterstützen wollen!



Johann Heinzl, Koordination Wettkampfbetreuung

run2gether Lauftreff Wien

Seit den Anfängen im Frühjahr 2015 treffen sich Mitglieder, Freunde und laufbegeisterte Nichtmitglieder jeweils am Donnerstag um 18.30 Uhr auf der Prater Hauptallee zu unserem **run2gether Lauftreff**. Wir blicken mit Stolz und Freude auf eine tolle Saison 2019 mit 40 Einheiten und 190 Teilnehmern

zurück. Jeder ist jederzeit herzlich willkommen, eine Mitgliedschaft ist nicht erforderlich!

Informationen gibt es auch im Facebook unter „**run2gether Lauftreff Wien**“ oder bei Fragen kannst du dich unter laufftreff@run2gether.com direkt an Heinzl wenden.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen und auf viele gemeinsame Laufkilometer!

Johann Heinzl, Lauftreff Wien



Donnerstags um 18.30 Uhr auf der Prater Hauptallee

5. Mitglieder-Laufwochenende Obertrum am See

Bereits zur lieb gewonnenen Tradition hat sich unser **run2gether Mitglieder-Laufwochenende** entwickelt, das den Jahresabschluss unserer Vereinsaktivitäten darstellt. Jährlich werden unsere Mitglieder für Ende November, Anfang Dezember zum Mitgliederwochenende eingeladen. 2019 war diesem Ruf eine 40-köpfige Gruppe aus Österreich und Deutschland ins salzburgische Obertrum am See gefolgt. Von Freitag bis Sonntag verbrachten wir schöne Stunden miteinander.

Neben entspannten Läufen entlang des Obertrumer Sees, einer Wanderung rund um den Buchberg, dem abendlichen **run2gether** Shopping und einer Führung durch das Porsche Museum in Mattsee, waren unsere Vereinsmitglieder am Samstag zur statutengemäßen Generalversammlung geladen. Dabei informierten wir unsere Mitglieder über die Aktivitäten des vergangenen Jahres.

Wir freuen uns schon sehr auf das 6. **run2gether** Mitglieder-Laufwochenende 2020.

Isolde Höfinger-Pattis, Redaktion



Stimmungsvoller Morning Run beim Mitglieder Laufwochenende in Obertrum



run2gether steht auch beim Kindertraining in Kals immer im Vordergrund

Aktuelles mit Vorschau 2020

run2gether Laufurlaub

Österreich

Was für einen fulminanten Start konnten wir 2019 in unserer neuen Laufwochen-Heimat Kals am Großglockner erleben! Das freundliche Bergdorf wird unsere Gäste, Athleten und nichtlaufenden Begleiter auch im kommenden Sommer begrüßen. An der „Kenyan Lounge“ als Dreh-, Angel- und Treffpunkt für all unsere gemeinsamen Aktivitäten wird sich auch 2020 nichts ändern.

Verbesserungen und Adaptierungen in Organisation und Ablauf haben wir bereits vorgenommen. Unverändert bleibt die maximale Gästezahl von 25 Personen. Neben unserem Trainingsangebot werden auch wieder Regenerations- und Freizeitaktivitäten in unserem Wochenprogramm zu finden sein.

Italien

Ebenfalls mit großer Freude und wie gewohnt beginnen wir Mitte Juni unser Sommertrainingsangebot mit einer Höhenlaufwoche im Südtiroler Grödnertal – für Liebhaber der Südtiroler Dolomiten ein ausgesprochenes MUST!

Das charmante Hotel CENDEVAVES **** am Monte Pana verwöhnt unsere Teilnehmer neben hervorragenden Trainingsbedingungen mit ausgezeichneter Kulinarik und einem attraktiven Wellnessangebot.

Wer die Schönheit der Natur und der Bergwelt hier einmal miterlebt hat, möchte unbedingt wiederkommen!

Informationen zu unserem Angebot und den Terminen gibt es auf unserer Homepage www.run2gether.com oder direkt unter tim@run2gether.com.

Buche einen Platz bei unseren Sommerlaufwochen im Grödnertal oder in Kals am Großglockner und profitiere von der individuellen Betreuung durch die besten Läufer der Welt!



Malerische Laufstrecken sind Highlights unserer Laufwochen



Das Camp verfügt inzwischen über zwei Rundhäuser im kenianischen Stil

Mount Longonot Sports and Recreation Centre

Camp-Infrastruktur

Die ganzjährige Benützung durch unsere Athleten und steigende Gästezahlen veranlassen uns immer wieder, Renovierungen und Erweiterungen im **run2gether Camp** vorzunehmen. So hat sich das Erscheinungsbild des Camps seit der Fertigstellung 2010 schon etwas verändert. Trotz aller Erweiterungen ist es uns ein großes Anliegen, den typisch kenianischen Charakter nicht zu verändern. Baustil und Einrichtung werden immer an die Region angepasst, wir verwenden lokale Materialien und arbeiten ausschließlich mit örtlichen Handwerkern. Wir halten auch stets den Blick darauf, Trainingsstätte für Athleten und laufbegeisterte Gäste, sowie ein interkultureller Begegnungsort zu sein.

Camp-Organisation

Wir möchten euch gerne unser Team im **Mount Longonot Sports and Recreation Centre** in Kiambogo vorstellen. Einige von ihnen sind nach wie vor aktive Leistungssportler und kombinieren ihre Aufgaben im Camp mit ihrem Training und Wettkämpfen.

run2gether Projekte

Water for KIAMBOGO families

Da wir uns der großen Verantwortung der uns durch Spenden zur Verfügung gestellten finanziellen Mittel bewusst sind, müssen wir uns für Planung und Umsetzung des Wasserprojektes ausreichend Zeit nehmen. Wir arbeiten unermüdlich an der Idee, die Bevölkerung von Kiambogo mit ausreichend Wasser zu versorgen. Trotz Rückschlägen bei der ersten Bohrung und durch den Klimawandel, der auch in Kenia nicht Halt macht, sind wir dennoch fest entschlossen, einen positiven Abschluss zu erreichen. Aufgrund des bisherigen Projektverlaufs und des großen Projektvolumens kommen wir aber ohne umfangreiche Sachkenntnisse nicht aus. Daher steht nun für uns die Betreuung des Gesamtprojekts durch europäische Experten im Vordergrund. Aus unserer Sicht muss mindestens eine dieser Personen die Umsetzung vor Ort leiten.



Mit den knappen Wasserressourcen muss sparsam umgegangen werden

Team	Funktion
Geoffrey Gikuni NDUNGU	seit 2016 Camp-Manager, noch aktiver Läufer
Stephen Ndungu KIARIE	seit 2019 Finanzen und Einkauf
Nahashon Gitonga KARURI	seit 2016 Gästebetreuung
Peter Chege WANGARI	seit 2016 Umsetzung aller Sozialprojekte in Kenia, noch aktiver Läufer
Joseph Karatu NGURE	seit 2014 Trainer unserer Athleten in Kenia
Peter Ndegwa NYAMBURA	seit 2019 Leiter der „run2gether Athletics Academy“ seit 2020 auch Assistententrainer für unser Team davor verantwortlich für die Infrastruktur des Camps und der Laufbahn
Patrick Muchemi WAMBUGU John Kigo WAWERU	unersetzlich für die Instandhaltung unserer Campanlage
Ngeiyo „Soldier“ MUTAI	seit 2012 für die Sicherheit im Camp zuständig
John Murigi MWAURA James WAMBUGU	verköstigen unsere Athleten und Gäste im Camp
Rahab Wairimu NDUNGU	seit 2013 hält sie das Camp sauber
Paul Njogu GIKUNI	seit 2010 Guide, er zeigt unseren Gästen die schönsten Plätze Kenias
Stephen Chege KARIUKI	seit 2017 Fahrer, befördert unsere Gäste zu den unterschiedlichsten Ausflugszielen

Bis zum eigentlichen Baubeginn sind die bisher eingelangten Spenden selbstverständlich für dieses Projekt zweckgebunden reserviert. Über die Fortschritte werden wir weiterhin berichten.

Trees for KIAMBOGO families

...heißt die Aktion in diesem Jahr, mit der wir unsere **run2gether Children** in Kiambogo unterstützen wollen. Im März 2020 wollen wir jeder Familie unserer Patenkinder zehn Jungbäume übergeben, die sie auf ihren Grundstücken pflanzen werden. Die Bäume sollen einerseits als Windschutzgürtel und andererseits als kleinflächig nachhaltiges Wasserdepot auf ihren Feldern dienen, da die Umsetzung unserer Dorfwasserlieferung noch einige Zeit in Anspruch nehmen wird. Die Übergabe der Bäume werden wir im Rahmen unseres jährlichen Kinderfestes vornehmen. Dabei werden die Kinder und Eltern unter fachlicher Anleitung lernen, wie sie die Bäume setzen und pflegen können. Wie immer sorgen wir durch den Kauf vor Ort dafür, dass die Wertschöpfung in Kenia verbleibt.



werden sämtliche Daten nun im Programm „VereinOnline“ verarbeitet und verwaltet. Dies stellt eine enorme Arbeitserleichterung für alle Verantwortlichen dar. Herzlichen Dank an Thomas und Ingo für die Vorarbeiten, den Datenimport, Verlinkung zur Homepage und die Einschulung! Die unzähligen Arbeitsstunden der beiden kommen nun allen Nutzern zugute!

Parallel zur neuen Datenbank war auch ein geeignetes System für die Buchungen unsere Gäste in Europa und Kenia dringend notwendig geworden. Speziell seit wir in Kals mit verschiedenen Gästehäusern zusammenarbeiten, war der Arbeitsaufwand von **Tim KOCH**, Verantwortlicher für unsere Laufurlaube, um ein Vielfaches gestiegen. Da wir mit unseren verschiedenen Standorten unterschiedliche Anforderungen abdecken müssen, war es sinnvoll, nach einem speziell anpassbaren Buchungssystem zu suchen. Wir konnten **Franz WEIXELBAUM**, Pate und vielfacher Gast für die Programmierung eines eigenen Systems gewinnen. Seit März 2020 sind nun alle Verfügbarkeiten und Preise für die Laufwochen in Österreich und Aufenthalte in Kenia online ersichtlich - ein wesentlicher Vorteil bei der Onlinebuchung! Vielen Dank allen, die uns ehrenamtlich mit ihrem Wissen und ihren Fähigkeiten unterstützen!

run2gether als Laufveranstalter

Der Schluss liegt eigentlich sehr nahe. Als Laufverein mit vielseitigen Interessen und Standbeinen wollen wir neben Trials und Bergläufen in Kenia auch die ersten Schritte als Laufveranstalter in Österreich machen. Unsere erste Veranstaltung findet am 4. Juli 2020 in **Kals am Großglockner** statt. Die Bewerbe auf der bis zu 10 km langen Panoramastrecke werden in Kooperation mit den lokalen Schulen vor allem als eine Veranstaltung mit und für Kinder ausgerichtet.



All unser Sozialengagement kommt der Gemeinschaft in Kiambogo zugute

Gesundheitsprojekt

Die Gesundheitsversorgung in Kiambogo ist uns ein sehr großes Anliegen. Im Speziellen legen wir besonderes Augenmerk auf die Vorsorge der Schulkinder der Region. Für Jänner 2021 werden wir eine **HNO-Untersuchung für alle Kinder** unserer Partnerschulen unter der Leitung von Prim. Univ. Prof. Dr. Christian WALCH durchführen.

Neue Datenbank, neues Buchungssystem

Nach einem Jahr der Bedarfserhebung, Analyse, Konzeptentwicklung, Recherche und Testphase konnten wir Ende 2019 ein geeignetes Datenbanksystem für unseren Bedarf anschaffen. Unsere beiden langjährigen Mitglieder **Thomas KRATKY** und **Ingo BULTSCHNIEDER** zeichnen für die Konzeption und Umsetzung verantwortlich. Seit Jahresbeginn 2020



Der 4. Juli 2020 wird ein Lauftag für die ganze Familie

In Kenia werden wir 2020 einen **Berglauf** veranstalten. In weiterer Folge gibt es Bestrebungen, in naher Zukunft eine eigene Cuplaufreihe zu entwerfen. Darüber werden wir rechtzeitig informieren.

Sponsoren

In den vergangenen Jahren war hauptsächlich unser Obmann Thomas KREJCI für die Sponsorenakquirierung zuständig. Dies ist ein aufwendiges und sensibles Unterfangen, sind doch die Vorgaben der Geldgeber häufig sehr strikt. Der Kontakt zu unseren Sponsoren muss intensiv gepflegt werden. So sind wir schon länger auf der Suche nach einem Verantwortlichen, der sich diesem so wichtigen Bereich widmet.

Nun freuen wir uns, dass unser Mitglied **Peter SCHOLZ** diese Funktion übernommen hat. Beim **run2gether Strategieworkshop** Anfang Jänner 2020 in Wien stellte Peter seine Ideen vor, aus denen wir ein geeignetes Konzept erarbeiten werden.



training2gether mit Mitarbeitern unseres langjährigen Sponsors ams AG

Umso glücklicher sind wir über unsere bereits existierenden Partner, die uns zum Teil seit der Vereinsgründung als Sponsoren unterstützen! Ein verlässlicher und äußerst wertvoller Partner ist unser **Hauptsponsor ON**, der uns bereits seit vielen Jahren zur Seite steht. Die **Gemeinde Kals und der Tourismusverband Osttirol** zählen seit unserem Umzug unserer Sommerlaufwochen 2019 zu unseren wichtigsten Sponsoren. Nun auch schon einige Jahre fördert **Africa&Sport** unseren Verein, wo unsere Athleten in Italien viele Wochen wohnen können und dort ideale Trainings- und Wettkampfbedingungen vorfinden. Besonders bedanken möchten wir uns bei der **Gemeinnützigen Bau- und Siedlungsgenossenschaft Frieden in Wien**, die uns seit 2019 mit einem besonderen Sponsoring unterstützt. In einer eigenen Wohnung in Wien Simmering können wir unsere Athleten das ganze Jahr über unterbringen.



run2gether bedankt sich beim Österreichischen Frauenlauf Team



Beate und Frank begleiteten unsere Athleten nach Italien

Herzlich bedanken wollen wir uns auch bei den Sponsoren der ersten Stunde für ihre Treue und das uns entgegengebrachte Vertrauen. Mit der **Integrated Consulting Group, ams AG, Aktiv Praxis Altenhof** und **Therme Loipersdorf** verbindet uns nicht nur eine geschäftliche, sondern auch eine freundschaftliche Verbindung. Sie alle tragen dazu bei, dass wir unsere Vereinsphilosophie in Taten umsetzen können.

run2gether Wettkampfbetreuung

Wer unseren Verein schon etwas näher kennt, weiß, dass eine unserer drei Säulen der Leistungssport ist. Unsere Athleten können nur dann Geld für ihre Familien in Kenia verdienen, wenn sie in der kurzen Zeit in Europa an möglichst vielen Bewerben teilnehmen können. Logistisch ist dies vor allem in den Sommermonaten eine enorme Herausforderung. Unser Spartenverantwortlicher **Johann „Heinzi“ HEINZL** bemüht sich um die Organisation, Koordination und Transport unserer Läufer von A nach B und wieder zurück nach A. Wer sich z.B. vorstellen kann, am An- oder Abreisewochenende seiner Laufwoche eine Betreuung zu übernehmen, leistet einen großen Beitrag für unseren Verein **run2gether!**



Betreuerin Babsi freut sich mit den erfolgreichen Läufern

Schon eine einzige Wettkampfbegleitung oder Übernachtungsmöglichkeit in der Saison hilft uns wirklich sehr! Wir sind für jede Unterstützung sehr dankbar.

Alle Antworten zum Thema Wettkampfbetreuung erhältst du unter johann@run2gether.com.

Isolde Höfingger-Pattis, Redaktion



Im respektvollen Miteinander gemeinsam Ziele erreichen - das ist run2gether!

Vereinsneuigkeiten

Das run2gether-Team 2020

Jedes Jahr formt sich unser Team in gewisser Weise neu. Sind es einerseits Neuzugänge, die frischen Wind ins Team bringen, oder Läuferinnen, die aufgrund von Familienplanung zwischenzeitlich pausierten, so verlassen uns aber auch immer wieder Athleten, die sich anderweitig orientieren wollen.

Wer **run2gether** von seinen Grundsätzen kennt, weiß, dass wir uns von den klassischen Managements in der Läuferzene bewusst unterscheiden. Wir ermöglichen unseren Läufern, sich unbelastet auf ihre Vorbereitung und Wettkämpfe zu konzentrieren. **run2gether** bietet Trainingsmöglichkeiten und -struktur, medizinische und physiotherapeutische Unterstützung für alle Athleten und organisiert die Teilnahme an internationalen Bewerben. Wir stehen für qualitativ hochwertigen und zu **100% sauberen Leistungssport**, fördern und unterstützen unsere Läufer in allen sportlichen und menschlichen Belangen.

Mindestens gleichbedeutend ist uns aber Teamspirit und die Identifikation mit unserer Vereinsphilosophie. Nicht in allen internationalen Managements werden menschliche Werte und

gleichzeitig soziale Verantwortung großgeschrieben. Bindung zu unserer Vereinsideologie war uns von Beginn an wichtig. Zukünftig möchten wir diesem Aspekt noch mehr Rechnung tragen und nur Läufer unter Vertrag nehmen, die beide Ebenen – **sportliches Potenzial und soziale Denkweise** – vereinen können. Die Nachhaltigkeit unserer Bemühungen versuchen wir auch über unser Nachwuchsförderprojekt „**run2gether Athletics Academy**“ zu erreichen.



Erste Erfolge unseres noch jungen Athletic Academy Teams

run2gether Strategie-Workshop

Jährlich finden sich Vorstand und Funktionäre zu einem gemeinsamen Strategie-Workshop zusammen, um die wichtigsten Vereinsbelange zu besprechen und zu koordinieren. 2020 war dies Anfang Jänner in Wien der Fall. Inhaltlich spannten wir in diesem Workshop den Themenbogen von Organisations- und Teamgestaltung, über administrative Neuerungen bis hin zur Weiterentwicklung unserer drei Vereinssäulen (Spitzensport-Laufwochen-Sozialprojekte) und deren Professionalisierung.



run2gether Funktionäre beim Strategie-Workshop in Wien

Vielen Dank allen Teilnehmern für die intensive Zeit, die positive und konstruktive Zusammenarbeit und der Raiffeisen Informatik für die Benützung ihrer Räumlichkeiten.



Baby2gether

Wunderbare Nachrichten erreichen uns aus dem Burgenland! Am 21.02.2020 wurden Kerstin PETZ und Thomas KREJCI stolze Eltern eines gesunden Mädchens. Nach dem 2-jährigen Daniel bereichert nun Sarah das Familienleben. Die gesamte **run2gether** Familie gratuliert von Herzen!

Generalversammlung

Im November 2019 hielten wir unsere Generalversammlung inklusive Neuwahl des Vereinsvorstandes erstmals im Rahmen unseres jährlichen Mitglieder-Laufwochenendes ab.

Nach den Berichten einschließlich Finanzgebarung des Vereins wurde der alte Vorstand von der Generalversammlung entlastet und der neue Vorstand von den anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern einstimmig gewählt.

Neuer „alter“ Vorstand



Obmann: Thomas KREJCI (geb. 1972)
info@run2gether.com

Lebt in Neuhaus am Klausenbach (BGLD), selbstständiger Kartograph. Gründer von **run2gether**, unermüdlich und mit enormem Arbeitseinsatz schraubt Thomas an der sportlichen und strukturellen Weiterentwicklung des Vereins in Österreich und Kenia.



Obmann Stv.: Andreas PÖLZL (geb. 1973)

Lebt in Graz (STMK), selbstständiger Unternehmensberater und geschäftsführender Gesellschafter unseres Sponsors ICG Integrated Consulting Group. Andi ist wichtiger Berater in wirtschaftlichen und vereinsrechtlichen Fragen.

Kassier: Mike REITER (geb. 1983)
mreiter@office.sh

Lebt in Kasten (NÖ), Mitarbeiter in einem Unternehmens- und Steuerberatungsunternehmen. Mit allergrößter Sorgfalt führt Mike die gesamte Vereinsbuchhaltung und steht uns auch in steuerrechtlichen Fragen mit seinem Fachwissen zur Seite.



Kassier Stv.: Tim KOCH (geb. 1985)
tim@run2gether.com

Lebt in Metzingen in Baden-Württemberg (DEU), Musik- und Sportlehrer in Tübingen. Mit viel Einsatz kümmert sich Tim um sämtliche Gästebuchungen der Laufwochen sowie der Aufenthalte in Kenia und ist stets bestrebt, auf alle Gästewünsche einzugehen.



Schriftführerin: Isolde HÖFINGER-PATTIS (geb. 1966)
mitgliedschaft@run2gether.com
isolde@run2gether.com

Lebt in Axams (TIR), selbstständige Logopädin. Isolde betreut und unterstützt unsere Mitglieder in allen Belangen und übernimmt zahlreiche Aufgaben der Öffentlichkeitsarbeit.



Schriftführerin Stv.: Martina WALCH (geb. 1995)
martina.walch@gmail.com

Lebt in Graz (STMK), Studium Tourismus-, Sport- und Eventmanagement. Martina führt und pflegt die Athletenprofile auf unserer Homepage, um Veranstaltern und Medien mit relevanten Informationen zu versorgen.

Spartenverantwortliche

Folgende Mitglieder haben ebenfalls wichtige Vereinsaufgaben übernommen:



Patenschaften: Thomas KRATKY (geb. 1963)
patenschaften@run2gether.com
thomas.kratky@run2gether.com

Lebt in Kapellerfeld (NÖ); Bereichsleiter bei Raiffeisen-Informatik in Wien. Mit viel Engagement ist Thomas für unser inzwischen großgewachsenes Patenprogramm verantwortlich und setzt sämtliche Sozialprojekte in Kenia um.



Wettkampfbetreuung: Johann (Heinzi) HEINZL (geb. 1963)
laufftreff@run2gether.com
johann@run2gether.com

Lebt in Wien und Haag (NÖ), Abteilungsleiter bei Raiffeisen-Informatik in Wien. Heinzl ist der logistische Hebel für die komplexe Betreuung von der Ankunft unserer Athleten in Europa, bei Wettkämpfen bis zu deren Abreise. Er leitet auch den Laufftreff Wien.

Grafik & Design: Ursula KADAN (geb. 1988)
ursula.kadan@gmx.at

Lebt in Fürstenfeld (STMK), Profiathletin (Orientierungslauf) beim Österreichischen Bundesheer. Ursi trägt wesentlich zu unserem öffentlichen Erscheinungsbild bei, unsere Folder und Jahresberichte tragen ihren besonders schönen „Look“.



Webshop: Thomas TAUT (geb. 1964)
webshop@run2gether.com

Lebt in Wien, selbstständiger Vermögensberater und Versicherungsmakler. Thomas betreut, organisiert und koordiniert den

run2gether Webshop für unsere Mitglieder und bemüht sich um eine ganzjährige Auswahl der Artikel und Kollektionsgrößen.



Sponsoring: Peter SCHOLZ (geb. 1966)
peter.r.scholz@a1.net

Lebt in Wien und Schletz (NÖ), Geschäftsführer Hypo Immobilien & Leasing GmbH. Mit seiner Erfahrung übernimmt Peter ab heuer die Erstellung und Umsetzung unseres Sponsoringkonzepts.

run2gether Mitgliedschaft

Die ersten **run2gether Mitgliedschaften** bestehen seit 2009. Damals wie auch heute ist jede einzelne abgeschlossene Mitgliedschaft elementarer Grundbaustein unserer Vereinsarbeit. Die Vorteile einer Ordentlichen Mitgliedschaft gegenüber einer Fördermitgliedschaft wollen wir im Folgenden veranschaulichen.

Eine **Ordentliche Mitgliedschaft** bietet:

- Berechtigung im österreichischen Leichtathletikverband zur **Teilnahme an Österreichischen Meisterschaften**
- Exklusiver Zugang zum **run2gether Onlineshop**
- **Vergünstigter Preis** bei der Buchung unserer Sommerlaufwochen
- **Reservierungsvorrecht** in unserem Camp in Kenia und Erlass von Nächtigungskosten im Camp bei der Buchung von auswärtigen Touren
- Einladung zum jährlichen **run2gether Mitglieder Laufwochenende**
- Erhalt der Printausgabe des jährlichen **Jahresberichts**



Voneinander lernen und profitieren auf Augenhöhe

6. run2gether Mitglieder-Laufwochenende

Save the date: 27.-29. November 2020

Über Ort, Ablauf und Programm wird Isolde HÖFINGER-PATTIS rechtzeitig informieren.

Isolde Höfinger-Pattis, Redaktion



Entspanntes Miteinander beim Mitglieder Laufwochenende

Help for our run2gether athletes



Wir befinden uns weltweit seit einigen Wochen im Ausnahmezustand, wir sorgen uns um die Gesundheit unserer Liebsten, um Arbeitsplätze und müssen uns vielleicht auch auf finanzielle Einschränkungen einstellen. Viele von uns bewältigen den neuen Alltag mit Homeoffice, Homeschooling, erlaubten Besorgungen und etwas Bewegung im Freien.

Wie bereits von uns berichtet, sind **unsere run2gether Patenkinder vorerst zu Hause mit dem Nötigsten versorgt**. Wir stehen laufend in Kontakt mit unseren örtlichen Verantwortlichen, um gegebenenfalls jederzeit für die Familien unserer Patenkinder mit Lebensmitteln und Medikamenten helfend eingreifen zu können. Aktuell traten bisher rund um Kiambogo erfreulicherweise (noch) keine Covid-19 Fälle auf, was sich aber - wie wir alle wissen - innerhalb kürzester Zeit dramatisch ändern kann.

Hingegen wirken sich die Maßnahmen rund um die Pandemie für unsere **run2gether** Athleten besonders schlimm aus. Nach Monaten des harten Trainings waren viele von ihnen bereit für ihre Einsätze in Europa, um ihrem Beruf als Profiläufer nachzugehen. Leider sind bekanntlich alle Sportveranstaltungen weltweit auf unbestimmte Zeit ausgesetzt, sodass unseren Athleten keinerlei Einnahmen erwarten können und damit auch keine Möglichkeit haben, ihre Familien zu ernähren! Da wir auch unser **run2gether** Camp in Kiambogo gemäß behördlicher Verordnung schließen mussten, können wir vor Ort auch nicht für ihre Versorgung aufkommen. Ein soziales Auffangnetz wie bei uns, welches der Bevölkerung unter die Arme greift, gibt es in Kenia nicht.

Entsprechend unserem Vereinsmotto 2gether sehen wir es als unsere Verantwortung, **unseren Athleten und ihren Familien in dieser schweren Zeit beizustehen!** Wir möchten daher jedem unserer aktuell 46 **run2gether** Athleten für Lebensmittel und dringend benötigten Dingen des täglichen Gebrauchs bis auf weiteres monatlich KSH 10.000.- (entspricht etwa € 100,-) zur Verfügung stellen. Damit stellen wir sicher, dass die Läufer mit ihren Familien nicht Not leiden müssen!

Da die finanziellen Möglichkeiten in unserem Verein natürlich beschränkt sind, hoffen wir auch auf deine Mithilfe!

Bankdaten

Laufteam run2gether Austria
BAWAG P.S.K.
IBAN: AT63 6000 0005 1005 6639
BIC: BAWAATWW

Verwendungszweck: **HELP for our run2gether athletes**

„Help for our run2gether athletes“

heißt das Unterstützungsprojekt, mit dem wir die Versorgung unserer Athleten bis Ende 2020 sicherstellen wollen.

Wenn auch du uns dabei unterstützen willst, gibt es drei Möglichkeiten:

- Du übernimmst eine zeitliche begrenzte Patenschaft für einen unserer Athleten und hilfst mit deinem monatlichen Beitrag von mindestens € 20,- bis Ende 2020 dessen Unterhalt mitzufinanzieren. Während dieser Zeit kannst du bei Interesse mit diesem Athleten regelmäßig in Kontakt sein (meist über WhatsApp) und kannst dich mit ihm über deine Trainingsgestaltung und -fortschritte unterhalten, virtuelle Trainings oder Vergleichswettkämpfe abhalten, etwas über das Leben in Kenia erfahren oder einfach auch nur plaudern, Fotos austauschen, etc. Hier findest du alle **run2gether** Athleten: https://run2gether.com/?page_id=38711
- Du nimmst regelmäßig an der VIRTUAL run2gether CHALLENGE teil, tust dabei sportlich etwas für dich selbst und unterstützt gleichzeitig mit der freiwilligen Teilnahmegebühr von € 5.- (oder mehr) die **run2gether** Läufer in Kenia. Alle Details zur run2gether CHALLENGE gibt es auf unserer Homepage: https://run2gether.com/?page_id=37696
- Wir freuen uns natürlich auch sehr über Einmal-spenden!

Der finanzielle Zuschuss für unsere Athleten ist bis Ende 2020 vorgesehen. Sobald wir unser Camp in Kiambogo wieder öffnen dürfen und die Athleten dort von uns versorgt werden können, werden wir die monatlichen Zahlungen verringern bzw. individuell anpassen.

Fragen zum Projekt oder deinen Wunschkandidaten für eine Athleten-Patenschaft richte bitte an patenschaften@run2gether.com. Bei Mehrfachnennungen eines bestimmten Athleten erlauben wir uns einen Ersatz zu nominieren.

Schon jetzt ein herzliches Asante sana!

Thomas Kratky

für das **run2gether** Team



Impressum



AUSTRIA - KENYA
ITALY - GERMANY - SWITZERLAND

Versand- und Druckkostenbeitrag

Wir sind stets bemüht, anfallende Kosten so gering wie möglich zu halten und freuen uns sehr über einen Druckkostenbeitrag unter:

Laufteam run2gether Austria
Raiffeisenbank Graz-Straßgang
IBAN: AT94384390000806992
BIC: RZSTAT2G439
„Druckkosten Jahresbericht“

Herausgeber und Redaktion

Laufteam run2gether Austria
Neupauerweg 81, 8052 Graz, Österreich
ÖLV-Nr. 8110
www.run2gether.com
info@run2gether.com

Bankverbindung

Laufteam run2gether Austria
Raiffeisenbank Graz-Straßgang
IBAN: AT94 3843 9000 0080 6992
BIC: RZSTAT2G439

Für den Inhalt verantwortlich (Redaktion)

Isolde HÖFINGER-PATTIS & Thomas KRATKY

Beiträge

Johann HEINZL, Isolde HÖFINGER-PATTIS,
Tim KOCH, Thomas KRATKY, Thomas KREJCI,
Michael REITER

Layout

Ursula KADAN